

Öffentliche Vorladung.

Durch Beschluß der Rathskammer des unterzeichneten Gerichts vom 8. Juli 1873 ist auf Grund der Anklage der hiesigen königlichen Staats-Anwaltschaft vom 4. Juli cr. gegen den Heerespflichtigen Carl Fried. Sotischek aus Nowawes, am 25. Juli 1849 geboren, die Untersuchung auf Grund des § 140 des Straf-Ges.-Buchs eröffnet, weil derselbe das Bundesgebiet ohne Erlaubniß verlassen und sich dadurch dem Eintritte in den Dienst des stehenden Heeres oder der Flotte zu entziehen versucht hat.

Zur mündlichen Verhandlung der Sache ist ein Termin auf **d. 28. Novemb. 1873, Vorm. 9 Uhr,** in unserem Gerichtslocal, Lindenstr. 54. im Audienzsaale anberaumt und wird der zc. Sotischek, dessen Aufenthalt nicht bekannt ist, zu demselben mit der Aufforderung vorgeladen, in diesem Termin pünktlich zu erscheinen, und die zu seiner Vertheidigung dienenden Beweismittel mit zur Stelle zu bringen oder solche dem unterzeichneten Gerichte so zeitig anzuzeigen, daß sie noch zu demselben herbeigeschafft werden können.

Erscheint der Angell. oder sein Bevollmächtigter im Termin nicht, so wird mit Verhandlung und Entscheidung der Sache in contumaciam verfahren werden.

Botsdam den 8. Juli 1873.
Königl. Kreisgericht, Abtheilung I.

Auction

Montag den 25. d. M.,

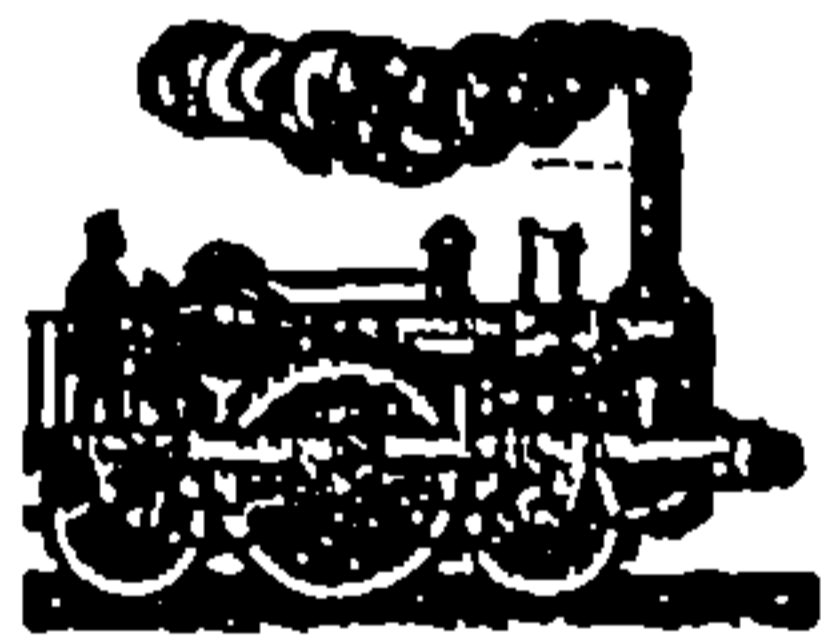
Vormittags 10 Uhr,

sollen zu Adlershof bei Cöpenick, wegen Aufgabe des Fuhrherrn Barthold'schen Fuhrgeschäfts:

ca. 20 Stück gute Pferde, 4 Möbelwagen, 4 Halb-, 1 Doppel-Chaise, 2 Häckselmaschinen, 10 Stück 3- u. 4zöllige Arbeitswagen, ca. 20 Pferdegeschirre desgl. 20 Pferdebedecken, Betten und Bettstellen, u. dgl. m., öffentlich meistbietend, gegen gleich baare Zahlung in Preuß. Courant, versteigert werden.

Cöpenick, den 17. August 1873.

Riese, Auctions-Commissar.



Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenbahn.

Vom Sonntag den 10. August cr. ab, wird der um 7 Uhr 45 Min. Abends von hier abgehende Localzug Nr. 47 in Steglitz und Zehlendorf halten. Außerdem wird ein Localzug um 8 Uhr 30 Min. Abends von hier bis Zehlendorf und ein Localzug um 9 Uhr 10 Min. Abends von Zehlendorf nach Berlin gehen, welche beiden Züge in Steglitz und Lichterfelde halten.

Dagegen wird der Abends um 9 Uhr von hier abgehende Localzug Nr. 19 vom genannten Tage ab in Steglitz, Lichterfelde und Zehlendorf nicht mehr anhalten.

Berlin, den 6. August 1873.

Das Directorium.

Teltower Gartenbauverein.

Versammlung Sonntag d. 24. Aug., Abends 7 Uhr, bei Herrn Kern. Besprechungen wegen der diesjährigen Herbst-Ausstellung.

Der Vorstand.

Neue landwirthschaftliche Lehrstätte zu Briesen a. D.

Die mittlere landwirthschaftliche Lehrstätte zu Briesen a. d. D. (früher Winterchule) ist seit dem 1. April d. J. zufolge erlangter Staatsunterstützung zur Volksschule mit zwei Klassen erhoben. In der Vorklasse wird der fehlende Elementar-Unterricht ergänzt und mit den Naturwissenschaften begonnen. In der Hauptklasse wird gelehrt: Landw. Betriebslehre, Buchführung und Volkswirtschaft, Physik, Chemie, Physiologie, Thierarzneikunde, Feldmessen zc. Besonders wird das freie Sprechen in täglichen Disputationen geübt. Versuchsfeld, Maschinen-Depot (zur Lehranstalt gehörig), Excursionen nach außen werden gleichfalls als Bildungsmittel benützt. Die Ausbildung tüchtiger, denkender Landwirthe und Landwirthschafts-Beamten wird auf kürzestem Wege erstrebt, sowie für Placirung der letzteren gesorgt. — Das Winterhalbjahr beginnt Ende October. Honorar halbjährlich 25 Thlr. Ferner werden zwei Monat-Cursus (Dezember-Januar) extra für ältere Landwirthe und Landwirthschafts-Beamte eröffnet, in welchen über rationelle Rindviehzucht, Fütterung und Düngewirtschaft und künstliche Düngungsmittel vorgetragen wird. Honorar 10 Thlr. Im Monat April findet öffentliche Prüfung statt. Ein vom königl. Ministerium bestätigtes Curatorium beaufsichtigt diese Lehrstätte (gestützt auf die altbewährte Grundlage von Möglin). Anmeldungen nimmt stets entgegen und zu jeder Auskunft ist gern bereit der unterzeichnete Dirigent

Otto Schönfeld,

zugleich landw. Wanderlehrer für die Provinz Brandenburg, früher in Schlesien thätig.

Schützenfest in N.-Wusterhausen.

Am 24. und 25. August feiert die hiesige Schützengilde ihr diesjähriges Vogelschießen, wozu Gewerbetreibende einladet

der Vorstand.

Die Herren Landwirthe und Viehbesitzer

mache ich auf ein ganz vorzügliches Mittel zur Abwendung der unter Schweinen so häufig auftretenden Seuchen, insbesondere des Rothlaufs und Milzbrandes, aufmerksam. Dasselbe, unter dem Namen „Panycarbol“ bekannt, ist wegen seiner Billigkeit (5 Sgr. pro Schwein und Monat) selbst dem Unbemittelten zugänglich. Das „Panycarbol“ kann von mir bezogen werden, wie ich auch jede weitere Auskunft gern ertheile.

Berlin. c. 383/8.

L. Neubecker,

Carlstraße 20, 1 Treppe.

Damen geißt in Kreuzsich, Perlen u. Wollpetitpoint sind. dauernde Besch. b. Simon u. Danziger, 31 Breitest., Berlin.



Ein brauner Jagdhund (Hündin) ist zugelaufen. Abzuholen beim Obergärtner Peter Domin. Keryendorf.

Zu der am 23. August stattfindenden

Einweihung meines Etablissements Seehof zu Seehof bei Teltow

beabsichtige ich Abends 7 Uhr einen

Abendisch,

à Couvert 1 Thaler, zu veranstalten. Nach dem Abendisch findet zur Unterhaltung meiner werthen Gäste eine

Panz-Soirée

statt, und erlaube mir daher ein Wohlwollendes Publikum dazu ganz gesondert einzuladen. Einer recht zahlreichen Betheiligung entgegengehend zeichnet

Achtungsvoll

H. Krause,

Restaurant See Hof.

Jagd-Verpachtung.



Die Jagd auf dem 2. Bezirk der Feldmark Zehlendorf, ca. 500 Hectar, wird am Montag den 25. August cr.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Grönger'schen Lokal hierselbst öffentlich verpachtet.

Der Orts-Vorstand.

Haupt.

Cigarren-Lager

empfehle dem geehrten Publikum zur geneigten Benützung.

Teltow. **Fr. Rehfeldt.**

Meier-Gesuch.

Amt Rozis bei Grünau sucht einen unverheiratheten Wirtschafters-Meier.

Formulare zu Aufnahmen von **Nachlass-Inventarien,** streng nach Vorschrift angefertigt, sind vorrätzig und empfiehlt den Herren Ortsvorstehern

Wilhelm Hecht

Berlin, W.,

Schöneberger Ufer 36c.

Bitte zu beachten!

Durch die Theilung des Stadtpostbezirks von Berlin in 9 Bezirke mit der Bezeichnung: C. (Central), N. (Nord) zc. zc. ist es der **schnelleren** Beförderung wegen notwendig, daß auf den von Außerhalb ankommenden Briefen die Bezeichnung des Bezirkes, in welchem der Adressat wohnt, durch den betr. Buchstaben angegeben wird. Briefe an mich oder an die Expedition des Teltower Kreisblattes bitte ich deshalb für die Folge stets zu adressiren

z. zc.

Berlin, W.,

Schöneberger Ufer 36c.

Berlin, W., den 14. August 1873.

Wilh. Hecht,

Buchdruckereibesitzer.

Berliner Börsen-Course
vom 18. August 1873.

Preussische Fonds.

Freim. Staats-Anleihe —
4 1/2 pCt. Staats-Anleihe 100 1/2 B
4 pCt. do. 97 1/2 B
4 1/2 pCt. Pr. Staats-Anleihe (cons.) 104 1/2 B
Staats-Schuldscheine 89 1/2 B
Staats-Prämien-Anleihe von 1855 126 1/2 B
Kur- und Neumarkt. Schuldversch. 88 1/2 B
Oder-Deichbruch-Obligationen 99 B
Berliner Stadt-Obligat. 5 pCt. 104 1/2 B
do. do. 4 1/2 pCt. 101 1/2 B
do. do. 3 1/2 pCt. 83 1/2 B

Breslauer Stadt-Obligationen —
Kölnener Stadt-Obligationen —
Darmstädter Stadt-Obligationen 100 1/2 B
Königsberger Stadt-Obligationen —
Rheinprovinz Obligationen 102 B

Schulds. d. Berl. Kaufm. 101 1/2 B
Preuß. Bank 184 1/2 B
Pr. Boden-Credit-Bank 96 1/2 B
Pr. Centr.-Bdn.-Credit-Bk. 122 1/2 B
do. Credit-Anstalt 60 1/2 B
Berliner 4 1/2 pCt. 99 1/2 B
do. 3 1/2 pCt. 103 1/2 B

Kur- und Neumarkische 3 1/2 pCt. 82 1/2 B
do. do. 4 pCt. 90 B
do. do. 4 1/2 pCt. 101 1/2 B
Ostpreussische 3 1/2 pCt. 82 B
do. 4 pCt. 92 B
do. 4 1/2 pCt. 99 1/2 B
do. 5 pCt. —

Pommersche 3 1/2 pCt. 81 1/2 B
do. 4 pCt. 90 B
do. 4 1/2 pCt. 100 B
Posenische (neue) 90 1/2 B
Sächsische 4 82 1/2 B
Schlesische 3 1/2 pCt. —

do. Litt. A. 4 pCt. 90 1/2 B
Westpreussische 3 1/2 pCt. 81 1/2 B
do. 4 pCt. 89 1/2 B
do. 4 1/2 pCt. 99 1/2 B
do. II. Emiff. 5 pCt. 104 B
do. (neue) 4 pCt. —
do. do. 4 1/2 pCt. —

Kur- und Neumarkische 94 1/2 B
Pommersche 94 1/2 B
Posenische 93 1/2 B
Preussische 94 1/2 B
Rhein- und Westphälische 96 B
Sächsische 96 B
Schlesische 94 1/2 B

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Altona-Kiel 116 1/2 B
Bergisch-Märkische 119 1/2 B
Berlin-Anhalter 177 B
do. junge 163 1/2 B
Berlin-Dresdener 71 1/2 B
Berlin-Görlitzer 108 1/2 B
Berlin-Hamburger 223 B
Berlin-Nordbahn 44 1/2 B
Berlin-Potsdam-Magdeburger 126 1/2 B
Berlin-Stettiner 156 1/2 B
Cöln-Mindener 150 1/2 B

do. Litt. B. 109 1/2 B
Halle-Sorau-Guben 50 B
Kaschau-Oderberger 70 1/2 B
Magdeburg-Halberstädter 131 B
do. Litt. B. 81 1/2 B
Magdeburg-Leipziger 257 1/2 B
do. Litt. B. 96 1/2 B

Mainz-Ludwigshafen 153 1/2 B
Münster-Hammer 96 1/2 B
Niederschlesisch-Märkische 96 1/2 B
Niederschlesische Zweigbahn —
Rhein-Oderbahn 128 1/2 B
Rhein-Nabe 36 1/2 B
Rumänier 40 1/2 B
Thüringer L. A. 131 1/2 B

Marktpreise.

		Berlin	Mitten-	Posen
		18. Aug.	malde	1. Aug.
		tblr. lgr.	tblr. lgr.	tblr. lgr.
Weizen	50 Kilogr.	4 15	4	4
Roggen		3	2 15	3
Gerste		3 10	—	3 5
Hafer		2 27 1/2	1 10	3 4
Lupinen		—	—	—
Erbsen	5 Str.	— 12	—	— 12
Einlen		— 16	—	— 15
Kartoffeln	1 Mschf.	1 10	— 22 1/2	— 20
Stroh	1 Schd.	—	—	—
Butter	500 Gr.	— 14	— 13	— 11
Eier	1 Mdl.	— 7 1/2	— 9	— 7 1/2

Redaktion, Druck und Verlag von **Wilhelm Hecht** in Berlin, W., Schöneberger Ufer 36c.